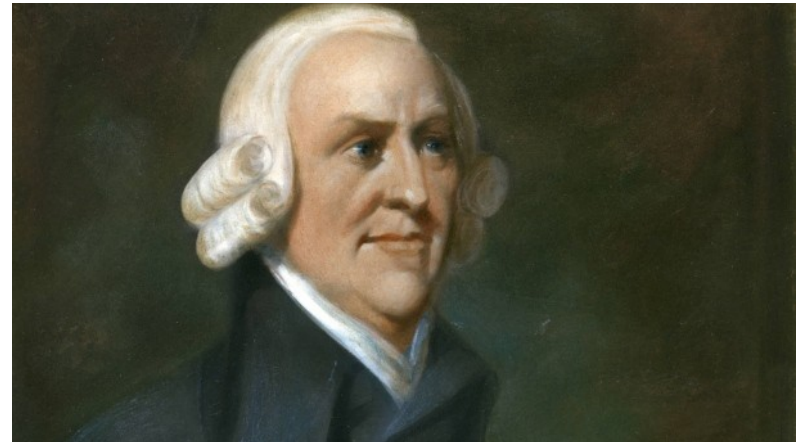


# Das transatlantische Handels- und Investitionsabkommen (TTIP) und seine Auswirkungen auf Städte und Gemeinden

- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
  - Das TTIP
    - Inhalt, Verfahren, Kritik
  - Auswirkungen auf die Kommunen
    - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

- 
- **Freihandel, Ideologie und Realität**
  - **Das TTIP**
    - Inhalt, Verfahren, Kritik
  - **Auswirkungen auf die Kommunen**
    - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

- Vom Nutzen und Nachteil des Freihandels
  - Ideologie
  - Realität



The screenshot shows the top navigation bar of the SPIEGEL ONLINE WIRTSCHAFT website. The main header includes the site name and a search bar. Below the header is a secondary navigation bar with various topic categories. The main content area features a breadcrumb trail and a prominent article title.

Home | Video | Themen | Forum | English | DER SPIEGEL | SPIEGEL TV | Abo | Shop | Schlagzeilen | Wetter | TV-Programm | mehr ▾

**SPIEGEL ONLINE WIRTSCHAFT** Login | Registrierung

Suche Kurse

Politik | **Wirtschaft** | Panorama | Sport | Kultur | Netzwelt | Wissenschaft | Gesundheit | einestages | Karriere | Uni | Schule | Reise | Auto

Nachrichten > Wirtschaft > Staat & Soziales > Weltwirtschaftsforum in Davos 2014 > Oxfam-Studie: Kluft zwischen Armen und Reichen wächst **Geldanlage**

## Studie: Ein Prozent der Menschheit besitzt Hälfte des weltweiten Reichtums

Die Reichen werden reicher, die Armen ärmer - diese Aussage wird nun mit neuen Zahlen untermauert. Demnach verfügt ein Prozent der weltweiten Bevölkerung über die Hälfte des gesamten Reichtums. Und die 85 reichsten Menschen haben genauso viel, wie die ärmere Hälfte der Welt besitzt.

- Einkommensunterschiede nehmen sowohl in den Ländern als auch zwischen Nord und Süd zu.
- Kapital- und Machtkonzentration steigt an.

- „Sucht man nach Gründen für die bornierte Dogmatik der modernen Debatten zur Funktion und über die Effekte des Außenhandels für Entwicklungsländer so ist eine Antwort, dass die vorgeschlagenen Rezepte die Vorherrschaft der Industrienationen in der Globalisierung sichern sollen. Deren Unternehmen, Konzerne und Finanzakteure profitieren massiv und überproportional von der Liberalisierung, Marktöffnung, dem Abbau von Handelsschranken, veränderten Normen, Standards und Regulierungen.“ Christian Christen, TheorieBlog

- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
  - **Das TTIP**
    - Inhalt, Verfahren, Kritik
  - Auswirkungen auf die Kommunen
    - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

# Inhalt

- Beseitigung aller nicht tarifärer Handelshemmnisse bei Handel mit Waren und Dienstleistungen
  - Mengenmäßige Einschränkungen
  - Technische Normen
  - Zulassungsbeschränkungen



# DB Research

- Handelshemmnisse in Zolläquivalenten:
  - Banken: 11,3 zu 31,7
  - Unternehmens- und  
Computerdienstleistungen: 14,9 zu 3,9

# Inhalt

- Investitionsschutz
  - Direkte und indirekte Enteignung
  - Freier Kapital- und Zahlungsverkehr
  - Schiedsgerichte

# EU-Mandat

- **Warenhandel**
  - Beseitigung sämtlicher Zölle
  - Reduzierung sonstiger Handelshemmnisse
- **Dienstleistung, auch öffentliche**
  - Nur hoheitliche (Polizei, Justiz, ...) sind ausgeschlossen

# EU-Mandat

- Niederlassungen
- Investitionsschutz
  - Schutz vor Enteignung
  - ungehinderter Kapitaltransfer
  - Schiedsgerichte
- Öffentliches Beschaffungswesen

# Verfahren

- Völkerrechtlicher Vertrag
- Mandatserteilung
- Geheime Verhandlungen
- Ratifizierung durch EU und USA

# Versprechen

- Zunahme Handel um 10 bis 20 Prozent
- Wirtschaftswachstum: EU 0,48 Prozent und USA 0,39 Prozent in 10 Jahren
- Zuwachs Arbeitsplätze im unteren sechsstelligen Bereich

# Kritik

- Intransparenz der Verhandlungen
- Investorenschutz / Schiedsgerichte ist undemokratisch
- Verbraucher\_innenschutz ist gefährdet
- Arbeitnehmer\_innenrechte kommen unter Druck

- „Das TTIP ist eine (vielleicht letzte) Kraftanstrengung der Europäer und Amerikaner, ihre dominante weltpolitische Rolle gegenüber einer immer stärker werdenden multipolaren Welt zu erhalten, in der China und zahlreiche führende Regionalmächte verstärkt globale Mitsprache einfordern.“ Sven Hibig



- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
  - Das TTIP
    - Inhalt, Verfahren, Kritik
  - Auswirkungen auf die Kommunen
    - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

# TTIP wird ...

- ... Einfluss darauf haben, welche öffentlichen kommunalen Dienstleistungen noch von ihnen erstellt werden dürfen.
- ... mitbestimmen, welche Dienstleistungen ausgeschrieben werden müssen.
- ... durch Investitionsschutz  
Entscheidungsfreiheit der Kommunen einschränken.

# Multiskalare Staatlichkeit

- Institutionelle Formen und Territorium (Nationalstaat) sind nicht mehr identisch, sondern umfassen einen multidimensionalen Raum:
  - Lokal
  - Regional
  - National
  - Europa

- Liberalisierungsprogramme des europäischen Binnenmarktes



- EG-Vertrag von Maastricht



- Europäisches Wettbewerbsrecht

- Richtlinien
- Urteile



# Kommunale Selbstverwaltung im Zeitalter der Globalisierung

EU- Wett-  
bewerbsrecht

Nationales  
Recht

Kommunale Selbstverwaltung

Steuerung Entwicklung unmittelbare Lebensumwelt

Versorgung mit öffentlichen Dienstleistungen

Krise öffentlicher  
Haushalte

Standortwett-  
bewerb

# Negativlisten

- Anhang I: Bereits bestehende Maßnahmen (Gesetze, Verwaltungspraxis), die gegen das Abkommen verstoßen würden, aber beibehalten werden dürfen.
- Im Anhang II: sowohl bestehende wie zukünftige Regelungen.
- Was nicht in den Listen steht, ist zu liberalisieren!

# Öffentliches Beschaffungswesen

EU:

- Restriktionen bei Wasser, ÖPNV, Post, Telekom, Rüstung
- Zugang USA de jure 85 Prozent, de facto 46 Prozent
  - Marktvolumen: 353 Mrd. Euro

USA:

Buy Amerika

Zugang EU de jure 32 Prozent, de facto 47 Prozent

Marktvolumen: 178 Mrd. Euro

# Alternatives Handelsmandat

- ... Kommunen ermöglichen, Produktion und Güterverteilung zu steuern und die selbst produzierten Güter und Dienstleistungen zu verwerten;
- ... Kommunen erlauben, einer lokalen und regionalen Nahrungsmittelversorgung Vorrang zu geben;



# Alternatives Handelsmandat

- ... dem lokalen und regionalen Handel Vorrang vor dem Welthandel zu geben;
- ... Ausschluss von öffentlichen Gütern wie Wasser, Gesundheit und Bildung, oder Finanzdienstleistungen aus den Verhandlungen;

# TTIP-Verhandlungen sofort stoppen!

- Online-Aktion: [www.attac.de/ttip-stoppen](http://www.attac.de/ttip-stoppen)
- Infos: [www.attac.de/ttip](http://www.attac.de/ttip)